

Bayer. Sportschützenbund e.V.

Bezirk Schwaben



Liebe Schützinnen und Schützen,

die Information über die Absage der Bundesliga Luftgewehr und Luftpistole hat zu vielfach sehr kontroversen Diskussionen geführt. Natürlich sind nun die letzten Tage auch bei mir zahlreiche E-Mails eingegangen, wie Schwaben nun reagiert.

Ich freue mich Euch mitzuteilen, dass der Bezirk Schwaben an den Rundenwettkämpfen Bezirksliga, Bezirksoberliga und Schwabenliga festhält. Die Entscheidung war nicht ganz leicht, da man viele Aspekte berücksichtigen muss, kann jedoch sehr gut begründet werden.

1. Ein Hauptgrund der Absage der Bundesligen ist der Umstand, dass in der ersten Liga Übernachtungen notwendig sind. Nach aktuellem Stand ist dies für Mannschaften aus bestimmten Bundesländern problematisch, da nicht gestattet. Hier liegt also ein großer Unsicherheitsfaktor. Auch ist mit Sicherheit die Tatsache, dass in den Bundesligen an der Topposition überwiegend Ausländer eingesetzt werden, die aktuell unterschiedlichen Einreisebestimmungen je nach Einstufung des jeweiligen Landes vom RKI/Auswärtigen Amt haben ein weiterer Aspekt der gewisse Mannschaften u.U. benachteiligt hätte. Beide Gründe sind für uns im Bezirk jedoch zu vernachlässigen.
2. Der BSSB hat mir gerade bestätigt, dass die Bayernliga durchgeführt wird. Somit ist die direkte Liga über uns regulär im Betrieb und es wird auch Aufstiegs kandidaten geben.
3. Die Ligen in unserem Bezirk haben zwar schon hohe Klasse, haben jedoch auch einen gewissen Zweck im Sinne des Breitensports. Breitensport ist aktuell unter Einhaltung der Hygienerichtlinien sinnvoll, um unseren aktiven Sportlern/Schützen gewisse Sozialkontakte auch in Zeiten einer Pandemie zu ermöglichen. Ich halte dies für extrem wichtig.
4. Nach langer Zeit der Einschränkungen in unserem Sport wäre es aus meiner Sicht nur schwer vermittelbar, wenn zahlreiche Kontaktsportarten wie z.B. Amateurfußball wieder stattfinden jedoch ausgerechnet der Schießsport der von Haus aus einen gewissen Abstand sicherstellt abgesagt werden müsste. Gerade die Schützen haben ein sehr hohes Sicherheitsverständnis und sehr hohe Disziplin. Vermutlich einer der sichersten Sportarten überhaupt derzeit.

Ich hoffe Ihr seht die Punkte oben ebenso.

Nun noch ein paar Hinweise, da ich dazu zahlreiche Fragen erhalten habe.

1. Dem jeweiligen Heimverein steht es natürlich frei die bereits sehr strengen Hygienekonzepte des BSSB, die zusammen mit der Landesregierung Bayern abgestimmt wurden, noch strenger auszulegen. Dies begrüßen wir vom Bezirk sehr. **Dennoch ist der Hinweis wichtig, dass kein Verein verpflichtet ist noch strengere Konzepte zu erstellen.** Das Hygienekonzept ist sehr gut ausgearbeitet, auch die nationale Rangliste wurden in den letzten Wochen nach diesem Konzept mit einer großen Anzahl von Schützen durchgeführt und es hat sich als sehr gut erwiesen.
2. Kranke Schützen bleiben natürlich zu Hause. Dies ist unbedingt zu beachten. Hier muss an die Vernunft jedes einzelnen Schützen appelliert werden. In solchen Fällen bitte einen Ersatz benennen.
3. Sollte es zu einem vorzeitigen Abbruch innerhalb der ersten Saisonhälfte kommen, wird die komplette Runde annulliert und wir starten im neuen Jahr in der gleichen Einteilung wie in diesem Jahr.
4. Infektionszahl ab 50. In Schwaben möchten wir dieser nun mehrfach von den Bundesländern benannten wichtigen Kennzahl Rechnung tragen. Sollte die Infektionszahl über 50 pro 10.000 Einwohner steigen und dadurch ein Verein in einem erhöhten Risikogebiet ein Heimrecht haben bitten wir dies in der Bezirksoberliga und Bezirksliga mit dem Gegner abzustimmen und das Heimrecht zu tauschen. Sollte es in der Rückrunde der Fall sein, oder beide Vereine in einem Infektionsgebiet mit erhöhter Infektionszahl ab 50 sein bitten wir die Vereine sich

beim RWK Leiter Gerhard Lengger zu melden. Er kann dann einen Meldefristverlängerung genehmigen. Ziel ist es schließlich bewusst und mit minimiertem Risiko an den Wettkämpfen teilzunehmen. Sicherheit hat Vorrang.

5. Linksschützen und Rechtsschützen am Stand, die sich ansehen. Grundsätzlich möchten wir hier darauf hinweisen, dass dies kein Problem sein sollte. Alle Wettkämpfe wurden bisher ohne Probleme in dieser Hinsicht durchgeführt. Der Abstand sollte ausreichend sein. Im Schießsport atmet man überwiegend flach und der Abstand von Stand zu Stand ist hier sehr großzügig. Dennoch steht es jedem Schützen natürlich frei zu seiner eigenen Sicherheit eine Maske zu benutzen, wenn er sich damit sicherer fühlt. Vorgeschrieben ist dies jedoch nicht und kann auch nicht vom Gegner verlangt werden.

Im Sinne der Vollständigkeit darf ich nochmal auf den Punkt 13... unserer Ausschreibung hinweisen:

13. Abbruch der Liga

Über einen Abbruch der Liga entscheidet der der Liga-Leiter und die Bezirkssportleitung (fernmündliche Abstimmung möglich) mit einfacher Stimmenmehrheit. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Bezirkssportleiters doppelt.

Luftpistole und Luftgewehr werden getrennt betrachtet.

Sollte ein Verein (nach Schwabenliga-Ausschreibung Punkt 13.1, a-c) im Folgejahr nicht mehr teilnehmen wollen, kann er sich bis zu einem vom Ligaausschuss festgesetzten Zeitpunkt der ausgesetzten Saison abmelden.

13.1. Wertung, Tabelle

a) Ist **eine** komplette Hinrunde vollständig mit je sieben Partien (jeder gegen jeden) absolviert, wird die Tabelle zum Zeitpunkt des Abbruchs als Abschlusstabelle gewertet

Wettkämpfe, die nach der Hinrunde ausgetragen wurden, werden annulliert.

b) Ist **keine** komplette Hinrunde absolviert, werden alle bereits durchgeführten Wettkämpfe gestrichen und die gesamte Liga wird im folgenden Jahr in derselben Zusammensetzung neu begonnen.

c) Bei komplett absolvierter Hin- und Rückrunde aller Mannschaften in den Schwabenligen wird die Abschlusstabelle zum Zeitpunkt des Abbruchs gewertet.

Wir hoffen sehr, dass damit alle Fragen geklärt sind. Wir freuen uns außerordentlich auf diese Saison nach zahlreichen Monaten voller Entbehrungen. Bitte informiert Eure Gau Rundenwettkampfleiter und die Vereine in Euren Gauen.

Bleibt alle gesund und gut Schuss.

Mit herzlichen Schützengrüßen
Sascha Zirfaß

BSSB Bezirk Schwaben
(1. Bezirkssportleiter)

Wiesenstr. 16
D-87760 Lachen
Email: mail@bssb-bezirk-schwaben.de
Tel: +49 / (0) 170 958